

4. Ausgabe 2019 53. Jahrgang

# BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten

**tus**  
BERNE

# LATERNENUMZUG

## Samstag, 19. Oktober

### Start: 18:30 Uhr

**tus**  
BERNE

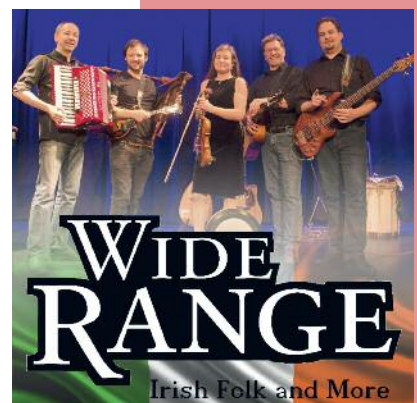
Mit anschließendem  
**SUPER-FEUERWERK**  
und bunten  
**Wasserlichtspielen**  
im Berner Gutspark

### Neue Kurse:

- ⇒ Tai Chi
- ⇒ Qi Gong
- ⇒ Yoga + Entspannung

Alle Infos ab Seite 9

**Wieder  
zu Gast  
am 02.11.**



## TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

**04.10.–18.10.2019**  
**23.12.–03.01.2020**

### Hamburger Schulferien

10.11. 10:00-13:00 Uhr Kinderturn-Sonntag

#### Abteilungsversammlungen

23.10. 19:30 Uhr Ski und Wandern

#### AKTIV IM NORDEN

*Ein Ausflugsprogramm der Reha-Abteilung*

08.10. Hinz und Kunzt - Stadtrundgang

19.11. Besichtigung des Werkes Nordzucker in Uelzen

10.12. Besichtigung des Marien Doms in St. Georg

21.01.2020 Besuch des Wäldehauses in Wilhelmsburg

#### VOLKSHAUS BERNE

19.10. Blau-weiße Nacht

02.11. 20:00 Uhr WIDE RANGE – Irish Folk

03.12. 15:30 Uhr Weihnachtskasper

#### Jugendausschuss

19.10. 18:30 Uhr Laternenumzug

31.10. 14:00-16:00 Uhr Halloweenfeier

07.12. 14:00-16:00 Uhr Weihnachtsaktion

**Am 23. und 30. Dezember 2019  
bleibt unsere Geschäftsstelle nachmittags geschlossen!**

#### Mündliche Kündigungen und Wechsel der Sportarten

bei den Abteilungsleitern, Trainern etc. sind **rechtsunwirksam**.  
Änderungen der Sportart müssen der Geschäftsstelle **schriftlich**  
angezeigt werden. Auf Wunsch sind Änderungsformulare in den  
Sportgruppen erhältlich.

Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur **schriftlich**  
mit einer Frist von 6 Wochen

**zum 31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember**  
(Tennis nur zum 31. Dezember) erklären.

Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle **schriftlich** bestätigt.

#### Info SEPA-Verfahren

Unsere Gläubiger ID: DE02ZZZ00000548856

Ihre Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer

Unsere Einzugstermine: jeweils am 1. Februar, 1. Mai, 1. August  
und 1. November bzw. am darauffolgen-  
den Werktag.

Einzugsbetrag: Quartalsweise Mitgliedsbeiträge gemäß der  
aktuellen Beitragsübersicht (immer aktuell unter  
[www.tusberne.de/beitraege](http://www.tusberne.de/beitraege) oder als pdf unter  
[www.tusberne.de/beitraege.pdf](http://www.tusberne.de/beitraege.pdf)).

# BLICK•PUNKT

## Vereinsnachrichten

### Inhaltsverzeichnis

Vorstand .....	2
Ju-Jutsu .....	3
Inline-Skating .....	4
Reha-Sport .....	6
Turnen, Fitness und Prävention .....	8
Blaue Seiten .....	13
Tischtennis .....	17
Tennis .....	18
Kanu .....	19
Fußball .....	20
Volkshaus Berne .....	22
Ski und Wandern .....	23
Unser Sportangebot .....	24

### Bevorzugt bitte unsere Inserenten:

A. Gehrman – Baugeschäft

André Maiwald – Ihr Hamburger Tischler

Berner Schloss

Fahrschule Angerer

Fresemann – Multimedia

Gartenstadt Hamburg eG –  
Wohnungsgenossenschaft

Hermann Töpfer – Bautischlerei

Horst Söhl oHG – Ihr Partner am Bau

Kfz.-Werkstatt Michael Janssen  
– Leistung rund ums Auto

Michael Rieß – Malerbetrieb

Policke – Herrenkleidung

UTU Glaserei – Torsten Uckermark

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Turn- und Sportverein Berne e.V.  
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

**Redaktion:** Gabi Schlösser (verantwortlich)  
Dietbert Pfullmann  
Denis Janssen  
Pascal Dorn

**Anzeigen:** Gabi Schlösser  
Tel.: 60 44 28 80

**Herstellung:** Druckerei Nienstedt GmbH  
Bargkoppelweg 49  
22145 Hamburg  
Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Inhalte der Artikel ist einzig der jeweilige Verfasser verantwortlich. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

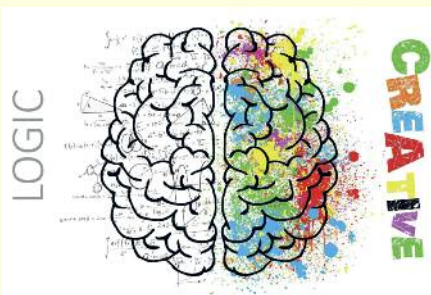
**Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)**

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.04.2010

**Nächster Redaktionsschluss:  
25. November 2019**

**Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.**

**NEUE  
GRUPPE!**



## Gedächtnistraining!

Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

**Freitags, 10:30-12:00 Uhr**

tus BERNE-Vereinszentrum, Berner Allee 64a, 22159 HH

**Kosten pro Termin:** tus BERNE-Mitglieder 2,50 €  
Gäste 4,00 €

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Liebe Mitglieder,

im letzten Blickpunkt berichteten wir über den Besuch des Hamburger Finanzsenators Herrn Dr. Andreas Dressel, der es sich nicht nehmen ließ, für das Volkshaus Berne den symbolischen Scheck über die Fördersumme von 120.000,-€ persönlich in unseren Vereinsräumen zu überreichen. Mit einem ersten Teil des Geldes haben wir in neue Möbel im Volkshaus Berne investiert. Wer nach den Sommerferien dort Veranstaltungen besucht hat, durfte bereits auf den komfortablen gepolsterten Stühlen Platz nehmen! Nicht nur für die Gäste ein Genuss, sondern auch für diejenigen, die die Stühle auf- und wieder ab-



bauen. Mussten die alten Stühle überwiegend getragen und mittels langer Eisenstangen mühsam miteinander verbunden werden – so verlangen es die Sicherheitsbestimmungen – werden die neuen Stühle bequem auf Wagen an ihren Bestimmungsort gefahren und durch seitlich angebrachte Bügel einfach ineinander gehakt. Wir freuen uns sehr darüber und auf viele weitere Veranstaltungen!

## 100 Jahre Gartenstadt

Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Gartenstadt Hamburg Wohnungsgenossenschaft präsentierten auch wir uns im August auf der bunten Meile mit einem Infostand sowie ver-



schiedenen Aufführungen. Bei herrlichem Sommerwetter war das Jubiläums-Fest rund um das Berner Schloss gut besucht und bei unseren fleißigen Helfern am Stand kam keine Längeweile auf. Wir hoffen, dass wir den einen oder anderen Besucher von unserem vielfältigen Angebot überzeugen und damit neue Vereinsmitglieder gewinnen konnten. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei der Veranstaltung unterstützt haben!

## Sportversicherung

Regelmäßig erreichen unsere Geschäftsstelle Anfragen zur Sportversicherung. Oft ist die Enttäuschung groß, wenn diese für einen entstandenen Schaden nicht aufkommt. Hierbei ist wichtig zu wissen, dass der Sportversicherungsvertrag nur als Beihilfe gedacht ist. Er kann die private Vorsorge nicht ersetzen.

Der Sportversicherungsvertrag, der für alle Hamburger Sportvereine über den Hamburger Sportbund abgeschlossen ist, beinhaltet für unsere Sportler die folgenden Komponenten:

**Unfallversicherung:** in ihr sind vor allem Leistungen für schwere Unfälle vorgesehen. Die Unfallversicherung leistet daher vertragsgemäß im Invaliditäts- oder Todesfall. Bei leichten Verletzungen tritt die eigene Krankenversicherung ein und – sofern vorhanden – die private Unfallversicherung.

**Haftpflichtversicherung:** sie stellt den Versicherten von Schadenersatzansprüchen frei. Berechtigte Ansprüche Dritter werden befriedigt, unberechtigte Ansprüche werden abgewehrt.

Darüber hinaus sind alle für den Verein tätigen Personen, unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft, mit weiteren Komponenten, wie z.B. der Vertrauensschadenversicherung, bei der Ausübung ihrer satzungsgemäßen Tätigkeit geschützt.

Bei Fragen zur Sportversicherung oder im Schadenfall wendet euch bitte an unsere Geschäftsstelle. Sie steht im direkten Kontakt mit dem Versicherungsbüro im Hamburger Sportbund.

Der Vorstand

# Unsere Herzsportgruppen suchen



# ÄRZTE



Kontakte knüpfen,  
Verantwortung übernehmen und  
gleichzeitig Sport treiben.

Ärzte, die sich eine Tätigkeit im Herzsport  
vorstellen können, dürfen sich jederzeit unter  
[service@tusberne.de](mailto:service@tusberne.de) melden.

## Kids in die Clubs

### Information für alle Teilnehmer am Programm „Kids in die Clubs“:

#### Zuschuss für individuelle Sportausrüstung für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien

Im Rahmen der Aktion „Kids in die Clubs“ und Dank zur Verfügung gestellter Spendengelder des Vereins Hamburger Abendblatt hilft e.V. mit der Initiative „Kinder helfen Kindern“ können ab sofort die Anschaffungskosten für die individuelle Sportausrüstung für Teilnehmer\*innen an der Aktion „Kids in die Clubs“ gefördert werden. Antragsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, die aktuell im Rahmen der Aktion „Kids in die Clubs“ gefördert werden. Es können die Anschaffungskosten z.B. für Fußballschuhe, Judoanzug oder Tischtennisschläger abzüglich einer Eigenleistung von mindestens 10% der Anschaffungskosten und bis zu einem Höchstförderbetrag von 60,- € pro Teilnehmer\*in und Jahr bezuschusst werden. Der Antrag ist in unserer Geschäftsstelle erhältlich. Die Originalrechnung ist mit einzureichen.

**Sie haben Fragen? Sie benötigen Hilfe bei der Antragstellung? Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter.**

*Geschäftsstelle, Berner Allee 64a, 22159 Hamburg (Mo 9:00-12:00 Uhr + 17:00-20:00 Uhr, Do 9:00-12:00 Uhr)*



## Ju-Jutsu

### **SUPER ERFOLG! Deutsche Meisterschaft 2019 im Ju Jutsu in Leinefelde-Worbis**

#### **Joshua Stoltze ist Deutscher Vize-Meister geworden.**

Für Joshua, der als amtierender Norddeutscher Meister in der Altersklasse U 16 antrat, lief alles nach Plan. Erst im Finale verlor er, nach neun gewonnenen Kämpfen im Vorfeld, sehr knapp. Die technische Reife und seine hohe Motivation versprechen in der Zukunft noch

höhere Erfolge. Seine Siege, gute Platzierungen und die ständige Steigerung auf Meisterschaften führten jetzt zu einer Einladung in den Bundeskader. Wir gratulieren Joshua zu diesem großartigen Erfolg!

Joshua hat vom Bundestrainer eine Einladung zur Sichtung bzgl. der Weltmeisterschaft 2019 erhalten. Wir drücken ihm ganz fest die Daumen, dass er erfolgreich auf der Weltmeisterschaft kämpft.

#### **Falckenstein 2019**

Anfang Mai war es wieder soweit und die Ju-Jutsu-Truppe machte sich auf den Weg zum Falckenstein-Wochenende an der Kieler Förde.

Nach der Busfahrt wurden die Häuser bezogen und dann schnell der Grill angeworfen. Weil es am Freitagabend leider schon ziemlich kalt war, kuschelte sich unsere Truppe zum Essen ins Spieleshaus. Danach wurde noch einmal ordentlich getobt und Verstecken gespielt, bis die erste Nachtruhe eingeläutet wurde.

Am nächsten Morgen ging es dann mehr oder weniger ausgeschlafen zum Früh-

stück und anschließend stand ein Hockeyturnier an. Alle waren mit Spaß und Eifer dabei und zum Glück hatten wir am Samstag und Sonntag durchgehend Sonnenschein. Am Samstagnachmittag ging es dann an die direkt unterhalb des Jugenddorfes gelegene Kieler Förde. Hier wurden Fußball und Fangen gespielt, Muscheln gesammelt, Steine „geditscht“ und kleinere Randoris im Sand ausgetragen. Am Samstagabend konnten wir dann auch endlich an großer Tafel draußen essen – an dieser Stelle nochmal ein ganz großes Dankeschön an unsere fleißigen Grillmeister.

Den Sonntag rundete dann das für Falckenstein legendäre Fußball-Turnier ab, bei dem sich „Team Gelb“ eindeutig mit 6:3 gegen „Team Rot“ durchsetzte. Nach dem Aufräumen und dem Mittagessen ging es dann auch schon wieder mit dem Bus in Richtung Hamburg. Allerdings deutlich leiser als auf der Hinfahrt, da der eine oder andere bereits bei der Rückfahrt den verpassten Schlaf nachholte ☺.

Es war wieder ein toller Ausflug und wir freuen uns schon auf Falckenstein 2020!!!





## HGN Sommer Cup in Nürnberg

Durch unseren Social Media Beauftragten kamen wir in Kontakt mit einer Mannschaft aus Nürnberg. Den HG Nürnberg Patriots, die, wie wir, noch eine junge Mannschaft sind (gegründet 2017). Zur Eröffnung des Hockeyplatzes der Patriots aus Nürnberg, wurden wir, die Elbadler, eingeladen. Sofort haben wir beim nächsten Training über die Einladung gesprochen, woraufhin viel Zuspruch kam. Jetzt ging die Planung also los!

Dank der Hilfe der Patriots, die sich ums Hotel sowie Verpflegung kümmern, ging alles schnell seinen Weg. Günstig und nur 300 Meter vom Platz entfernt, haben wir ein nettes und freundliches Hotel gefunden. Ein ganz großes Dankeschön von uns geht an den Vorstand des tus BERNE, ohne den wir es nicht zum Turnier geschafft hätten. Sie waren so freundlich und haben uns einen 9-Sitzer finanziert. Dank dieser Spende und eines Eigenanteils eines jeden Spielers konnte die Reise am 19. Juli losgehen.

Wir haben extra zwei Trainingseinheiten in der Farmsener Eishalle eingelegt, damit wir bestmöglich vorbereitet sind.

Am 19. Juli machten sich dann, um 13:00 Uhr, sieben Adler auf den ca. 650 km langen Weg nach Nürnberg, um unseren Verein zu vertreten. Die Fahrt verlief trotz Staus sehr gut, mit Brötchen

und Frikadellen sowie Getränken waren wir gut verpflegt. Bis wir dann alle müde und kaputt um 21:30 Uhr am Hockeyplatz in Nürnberg ankamen. Dort wurden wir sehr freundlich und herzlich von unseren Freunden, den Patriots, begrüßt. Nach Absprache über den Verlauf des Turniers ging es dann gemütlich ins Jugendhotel.

### 20. Juli: Tag des HGN Sommer Cups

Als um 7:00 Uhr der Wecker klingelte, waren die meisten schon wach. Die Spannung vor unserem ersten großen Turnier war bei jedem zu spüren. Um 9:00 Uhr warteten die Nürnberg Patriots mit einem reichhaltigen Frühstück auf uns. Uns wurde gezeigt, wo wir uns umziehen können, wo es Getränke und Essen gibt, und man hat sich unterhalten. Bis es so langsam ernst wurde.

Um 11:00 Uhr standen dann die Adler das erste Mal auf dem Platz. Warm machen für das Eröffnungsspiel gegen die Patriots. 11:30 Uhr war es dann soweit und das Turnier begann. Gespielt wurden 2 x 15 Minuten bei ca. 35°C. Leider mussten wir uns dem Gastgeber nach einem guten ersten Durchgang (2:4) mit 2:7 geschlagen geben. Dennoch haben wir viel Positives mitgenommen, das erste Mal auf dem Platz und nur zwei Reihen bei 35°C; wir haben uns sehr gut geschlagen!

Das zweite Spiel hatten die Adler dann um 13:00 Uhr gegen die Nürnberg Knights, die eigentlich ein Eishockeyteam sind. Dank unserer Gastgeber und Freunden der Patriots konnten wir mit Leihspielern jetzt drei Reihen stellen, was bei dem Wetter auch sehr nötig war. Die erste Halbzeit mussten wir uns erst zurecht spielen, wir lagen 0:2 zurück nach 15 Minuten. Doch Adler geben nicht auf und wir kamen zurück und drehten das Spiel, sodass wir am Ende unseren ersten Sieg im Turnier, und

in unserer noch jungen Geschichte, ein-tüten konnten. Am Ende hieß es 4:2 für Hamburg!

Nach zwei Spielen Pause ging es dann gegen den Landesligisten aus Schwabach ran.

Um 15:10 Uhr ging es dann weiter mit Spiel 3. Nach dem Sieg das beste Spiel im Turnier. Denn wir konnten das ganze Spiel mithalten, lagen 0:1 zur Pause zurück, mussten uns allerdings am Ende mit 1:2 geschlagen geben.

Das vierte Spiel haben wir dann gegen den späteren Turniersieger, die Nürnberg AllStars gespielt, die ohne Punktverlust durchs Turnier gingen. Um 16:40 Uhr war dann unser letztes Turnierspiel für heute. Wir haben es geschafft, die erste Halbzeit ein 0:0 zu halten, bis dann die All-Stars den Sack zumachten und uns mit 0:4 verabschiedeten.

Auch wenn wir bei diesem Turnier drei Spiele verloren und eins gewinnen konnten, war es für jeden von uns ein totaler



# SHOP

Hier gibt es alles für die Sportler im tus BERNE und ihre Fans!

Auf viele Produkte können Logos, individuelle Namen oder Nummern aufgedruckt werden.



[tusberne.shoptextilien.de](http://tusberne.shoptextilien.de)

JETZT ANMELDEN UND 5€ GUTSCHEIN ERHALTEN!







- ❶ Unsere Elbadler stolz nach dem Turnier
- ❷ Unsere 8 Phil und 88 Micher mit dem Ehrengast National Goalie Niklas Treutle
- ❸ Nach dem Turnier haben wir als Dankeschön und für unsere Leistung eine 1,5 Literflasche Sekt bekommen. Micher und Martin nahmen diese gern als Dank an.

Erfolg, ein tolles Wochenende, an dem wir viele nette Menschen kennen lernen durften. Von jedem, der da war, wurde uns Respekt verkündet, dass wir den weiten Weg auf uns nahmen. Dass wir immer wieder gern gesehene Gäste sind und die meisten uns auch mal in Hamburg besuchen möchten.

Nach dem Turnier wartete dann noch der deutsche Nationaltorwart im Eishockey, der für Fotos und Autogramme sehr offen war. Nach der Siegerehrung war dann noch eine Live Rockband vor Ort. Bei einem Bierchen und Essen ging so ein Tag vorbei, den wir alle niemals vergessen werden.

Für das Tierheim Nürnberg wurden Spenden von über 2.000,- € gesammelt. Für weitere Bilder könnt ihr uns auch gern bei Instagram oder Facebook folgen:

Facebook: Elbadler Hamburg est. 2018

Instagram: elbadlerhamburg

Nächstes Jahr im Sommer ist ein Wiedersehen geplant, mit vielen der Nürnberger und Schwabacher, allerdings in Hamburg. Genauer und Neuigkeiten gibt es im Internet und nächstes Jahr im Blickpunkt.

Zu guter Letzt nochmal ein Dank an alle, die uns dieses Wochenende ermöglicht haben. Unserem Vorstand, den Nürnberg Patriots, unseren sieben Spielern, unserer Abteilungsleitung und Trainerin Vanessa Förster und unserem Social Media Beauftragten Michael Tank.

**Bericht M. Tank**

## Das schönste Spiel? Teamply!

LOTTO Hamburg fördert die TopSportVereine.

Und der Sport gewinnt.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.lotto-hh.de/sportfoerderung](http://www.lotto-hh.de/sportfoerderung)



## Aktiv im Norden

### Mit dem tus BERNE im Norden unterwegs

„Aktiv im Norden“ heißt das Angebot des tus BERNE, das sich an unternehmungslustige Menschen richtet, egal ob Vereinsmitglied oder nicht. Vorherige Anmeldung in unserer Geschäftsstelle erforderlich.

#### Dienstag, 8. Oktober

##### Hinz und Kunzt

Ein Stadtrundgang der etwas anderen Art – Hamburger Nebenschauplätze

Wir kommen an Orte, die in keinem Reiseführer stehen. Wir sehen die Innenstadt, wie sie kaum jemand kennt – aus dem Blickwinkel von obdach- und wohnungslosen Menschen. Es soll Verständnis für deren Welt geweckt werden.

**Treffpunkt:** um 13:00 Uhr U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

##### Kosten, inkl. Eintritt, plus evtl. Fahrtkosten:

tus BERNE-Mitglieder	10,- €
Nichtmitglieder	10,- €

#### Dienstag, 19. November

##### Besichtigung des Werkes Nordzucker in Uelzen

Seit Jahrzehnten wird in Uelzen Zucker aller Art produziert. In fast jedem Haushalt in Deutschland ist Zucker vorrätig, mal mehr, mal weniger. Durch Hinzufügen von Zucker schmecken viele Gerichte und Getränke besser. Dennoch ist dieses Süßungsmittel kritisch zu betrachten. Denn bei übermäßigem Genuss entstehen oft Krankheiten. Es kommt gelegentlich zu negativen Auswirkungen. Mit diesen verschiedenen Aspekten werden wir uns beschäftigen.

Wie wird Zucker denn nun hergestellt? Das werden wir im

Nordzucker-Werk in Uelzen erfahren. Wir verfolgen den Weg der Zuckerrübe vom Feld bis in die Tüte.

**Treffpunkt:** um 8:00 Uhr U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

##### Kosten, inkl. Bahnfahrt und Führung:

tus BERNE-Mitglieder	17,- €
Nichtmitglieder	19,- €

#### Dienstag, 10. Dezember

##### Besichtigung des Mariendoms in St. Georg

Der Mariendom ist die Kathedrale der Katholiken in Hamburg. Erbaut im 19. Jahrhundert; Veränderungen ergaben sich im Lauf der Zeit. Über die interessanten baulichen Gegebenheiten hinaus nimmt der Mariendom eine zentrale Position im Leben der hamburgischen Katholiken ein. Über diese Gruppen hinaus kennt diese Kirche kaum jemand, weder von außen noch von innen. Wir werden bei dieser geführten Besichtigung sicherlich Wesentliches erfahren.

**Treffpunkt:** um 9:00 Uhr U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

##### Kosten, inkl. Führung:

tus BERNE-Mitglieder	10,- €
Nichtmitglieder	12,- €

#### Dienstag, 21. Januar 2020

##### Besuch des Wälderhauses in Wilhelmsburg

Das Wälderhaus präsentiert viel Wissenswertes zu den Themen „Ökosystem Wald“ und „Stadtnatur“. Eine interaktive Walderlebnisausstellung zieht die Besucher/Besucherinnen an. Die biologischen Zusammenhänge des Lebens im Wald werden veranschaulicht.

**Treffpunkt:** um 9:00 Uhr U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

##### Kosten, inkl. Eintritt und Führung:

tus BERNE-Mitglieder	15,- €
Nichtmitglieder	17,- €

## Aufgaben Gedächtnistraining

Lösungen auf Seite 22

1. Kennen Sie sich aus? Um die Ecke einige Fragen zu Hamburg. Bringen Sie das Buchstabendurcheinander in die richtige Form.
  - a. das hamburgische „Logo“ WEDTNATPASP
  - b. Ein Teil davon sind die NESTER
  - c. Hamburg hat sieben davon EBIZREK
  - d. die Stadtregierung ist der TESAN
  - e. Peter Tschentscher ist der TUERSEMIRGERERSEBTE
  - f. Partnerstadt von Hamburg ist LAERMSELI
  - g. Hat nichts mit Putzen und Kochen zu tun, sondern mit Geld. UAHHTSAL
  - h. Dieses Jahr finden sie statt. HALWEN
  - i. Theater, Konzerte, Museen gehören zum Bereich der UTLKRU
  - j. Dieser „Organisation“ wird von der Bürgerschaft kontrolliert. EPZILIO

- k. Wenn Abgeordnete lange über ein Thema diskutieren, nennt man das ABDEETT
  - l. Parteien, die nicht an der Regierung beteiligt sind, nennt man OINITPOSOP
  - m. Mitglieder einer Partei der Bürgerschaft gehören zu einer RKFAIOTN
2. Scherzfragen: Wer findet hier durch?
    - a. Darf man die Schwiegermutter der Frau seines Bruders heiraten?
    - b. In welche Gläser kann man am besten eingießen?
    - c. In welchem Schrank liegt keine Wäsche?
    - d. Warum sind Menschen mit Glatze friedlich?
    - e. Warum regnet es nie zwei Tage hinter einander?
    - f. Was war am 31. Dezember 1850 in London?
    - g. Welche Glocken läuten nicht?
    - h. Welchen Nagel kann man nicht in die Wand schlagen?
    - i. Welcher Vogel heißt vorwärts und rückwärts gleich?
    - j. Welches Tier ist von Anfang an Hausbesitzer?





3. Finden Sie die Rechtschreibfehler in dieser netten kleinen Geschichte.

Eines tages ging Herr Bunt durch den Wald und sah, dass fünf Rehe auf einer Liechtung standen.

Als die Tire Herrm Bunt sahen, liehfen sie dafon. Herr Bunt hatte die schäuen Tiere nicht aufschrecken wollen und entshuldigte sich bei ihnen. Da kamen sie zurück und fingen ernäut an zu grasen. Plötzlich sagte ein Rehkiz zu Herrn Bunt: „Hör mal, du, wir liebhen diese Wiese und desalb möchte ich dich bitten, dafür zu sorgen, dass sie unter Naturschuz gestellt wird.“ Herr Bunt wunterte sich nicht wenig über das sprächende Rehh. Er verspraach, sich zu kümmmern.

Und ein Jahr späder war Herr Bunt einem Naturschutzverein beigeträten und die Wiese ist nun als Schutzgebit ausgezeichnet.

4. Nomen (Substantive, Hauptwörter) mit Tieren

Fügen Sie zu diesen Wörtern jeweils einen Tiernamen hinzu (manchmal müssen die Wörter angepasst werden):

- |                 |               |               |                 |
|-----------------|---------------|---------------|-----------------|
| a. ...mütze     | b. Weiden ... | c. ... klappe | d. ... esche    |
| e. ... fänger   | f. Trend ...  | g. Luft ...   | h. ... bart     |
| i. Angst ...    | j. ... tränen | k. ... kälte  | l. ...lauch     |
| m. Schlager ... | n. ... burg   | o. ...furt    | p. ... käse     |
| q. Frieden ...  | r. ... dorf   | s. ... sprung | t. ... blümchen |
| u. ... gasse    | v. ... test   | w. ... marsch | x. ... tempo    |
| y. Aas ...      | z. ... felder |               |                 |

5. Zahlenreihen

Jede Zahlenreihe ist nach einem logischen System aufgebaut. Stellen Sie zuerst die einzelnen Schritte von einer Zahl zur nächsten fest. So finden Sie dann heraus, wie die fünf folgenden Zahlen der jeweiligen Reihe lauten müssen.

- |    |    |    |    |    |    |   |
|----|----|----|----|----|----|---|
| a. | 44 | 49 | 54 | 59 | 64 | ? |
| b. | 8  | 10 | 13 | 17 | 22 | ? |
| c. | 62 | 55 | 48 | 41 | 34 | ? |
| d. | 26 | 28 | 31 | 35 | 40 | ? |
| e. | 5  | 8  | 7  | 11 | 10 | ? |
| f. | 4  | 6  | 12 | 14 | 28 | ? |

6. Knobeln und Zahlen bilden

Bilden Sie jeweils zwei dreistellige Zahlen aus den gegebenen Ziffern so, dass als Summe (Ergebnis Addition) die angegebene Zahl herauskommt.

- |    |   |   |   |   |   |   |   |       |
|----|---|---|---|---|---|---|---|-------|
| a. | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 8 | = | 590   |
| b. | 1 | 2 | 4 | 5 | 7 | 9 | = | 1.000 |
| c. | 0 | 2 | 3 | 4 | 5 | 8 | = | 931   |
| d. | 0 | 1 | 2 | 5 | 9 | 9 | = | 800   |
| e. | 1 | 2 | 3 | 6 | 7 | 9 | = | 1.000 |

Bilden Sie jeweils zwei dreistellige Zahlen aus den gegebenen Ziffern so, dass als Differenz (Ergebnis Subtraktion) die angegebene Zahl herauskommt.

- |    |   |   |   |   |   |   |   |     |
|----|---|---|---|---|---|---|---|-----|
| a. | 1 | 2 | 3 | 6 | 7 | 9 | = | 538 |
| b. | 0 | 1 | 3 | 5 | 7 | 9 | = | 328 |
| c. | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | = | 135 |
| d. | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | = | 333 |
| e. | 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 7 | = | 467 |

**B E R N E R**



**SCHLOSS**

*feiern  
tagen  
heiraten*

Berner Allee 31a  
22159 Hamburg,  
Telefon: 644 106-0  
Telefax: 644 106-66

[www.berner-schloss.de](http://www.berner-schloss.de)

**GLASEREI & FENSTERBAU UTU**

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen  
Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und  
Fenstermontage

**Torsten Uckermark** Glasermeister  
Uhlenbusch 19 · 22962 Siek/Meilsdorf  
Tel. 04107/85 02 81 · Fax 04107/85 02 82 · Mobil: 0177-214 83 29  
[info@glaserei-utu.de](mailto:info@glaserei-utu.de) · [www.glaserei-utu.de](http://www.glaserei-utu.de)

**Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft**



**100** **JAHRE**

**GARTENSTADT HAMBURG**  
Wohnungsgenossenschaft

Berner Allee 31a (Berner Schloss) • 22159 Hamburg  
Tel.: 644 106-0 • Fax: 644 106-66 • e-mail [info@gartenstadt-hamburg.de](mailto:info@gartenstadt-hamburg.de)  
Aktuelle Wohnungsangebote unter: [www.gartenstadt-hamburg.de](http://www.gartenstadt-hamburg.de)



## Freie Plätze bei den Krabbelkäfern

Es gibt wieder freie Plätze in unserer Krabbelkäfer-Gruppe. Wenn du gerade beginnst zu krabbeln oder schon erste Schritte wagst, komm doch mal mit Mama oder Papa, Oma oder Opa in unsere Mehrzweckhalle im tus BERNE-Vereinszentrum. Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 9:15-10:00 Uhr.



„Mach alles barfuß!“

Fotos: Anja Jorré

### Hallo liebe Mädchen und Jungen!

Seid ihr zwischen **8 und 11 Jahre alt** und habt Lust auf abenteuerliche Geräteaufbauten zum Klettern, Schwingen, Springen sowie auf diverse Lauf-, Ball- und Fangspiele?

Ihr seid herzlich eingeladen!  
Schaut einfach mal beim Kinderturnen rein!

**Sporthalle Schule Karlshöhe,**  
Thomas-Mann-Str. 2, 22175 Hamburg  
**montags von 18:00 bis 19:00 Uhr**

Wir freuen uns auf euren Besuch!

## Termine vormerken:

### Kinderturn-Sonntag am 10. November

Unsere Übungsleiterinnen mit ihren Helfern werden auch in diesem Jahr wieder eine Bewegungs- und Erlebniswelt in der Turnhalle aufbauen.

Mit großer Begeisterung und viel Spaß testen die Lütten ihre Fähigkeiten beim Springen, Schaukeln, Klettern, Rutschen und die Großen haben auch ihren Spaß dabei. Für die Eltern besteht die Möglichkeit, unsere qualifizierten Kinderturn-Trainerinnen kennenzulernen und sich über das Angebot unseres Vereins zu informieren.

Sonntag, 10. November, 10:00-13:00 Uhr, in der Sporthalle Schierenberg 50. Die Teilnahme ist kostenlos und eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich.

### Der Kasper kommt wieder...

...am **03. Dezember** ins Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6.

Die Aufführung richtet sich an Kinder im Kindergartenalter. Weitere Infos gibt es ab November in den Kinderturngruppen, im Internet sowie in unseren Schaukästen.

*Susanne*

## Darf ich mich vorstellen?

Seit dem Frühjahr 2019 bin ich Übungsleiterin der Gruppe „Fitness- und Funktionsgymnastik für SIE + IHN“, mit der ich viel Freude in der Sportstunde am Mittwochabend habe.

Mit einem abwechslungsreichen Programm trainieren wir die Beweglichkeit der Gelenke, Koordination, Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur sowie Kraft und Ausdauer. Die Stunde klingt mit einer Entspannung aus. Die Gruppe freut sich auf neue Teilnehmer; auch Männer sind herzlich willkommen in der Sporthalle Schule Karlshöhe, Thomas-Mann-Str. 2, immer mittwochs 19:15-20:15 Uhr.

*Ulrike*





## KURSE

### Neu im tus BERNE: Tai Chi

Geübt wird in diesem Kurs die Yang Tai Chi Langform. Es handelt sich um eine fließende, langsam ausgeführte, bewegte Form. Meditation in Bewegung. Körper und Geist werden in Einklang gebracht, um wieder in Fluss zu kommen. Muskeln, Sehnen und Gelenke werden dabei sanft trainiert und Fehlhaltungen korrigiert. Tai Chi ist eine gesundheitsfördernde Methode, die stark energetisierend und kräftigend auf Körper und Geist wirkt und sich gut zum Stress-Abbau eignet.

**Veranstaltungsort** Volkshaus Berne (Versammlungsraum), Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg

**Kurstermin** 21.10.2019-25.11.2019  
montags, 8:30-10:00 Uhr

**Kursgebühr** Euro 50,- Vereinsmitglieder  
Euro 72,- Gäste

**Kursleitung:** Birgit Schacht

### Qi Gong

Qi Gong ist eine jahrtausendalte Heilmethode aus China. Während dieses sechswöchigen Kurses werden leicht erlernbare Übungsreihen aus dem medizinischen Qi Gong vermittelt, die sich positiv auf die Gesundheit auswirken.

Durch regelmäßige Übungspraxis helfen die Übungen, Gesundheit und Lebensqualität zu verbessern, was Voraussetzung für ein langes und glückliches Leben ist.

Die fließenden Bewegungen führen zu innerer Ruhe und Entspannung. Gesundheit und Heilung werden aktiviert, Blockaden gelöst und Stress abgebaut. Dadurch werden mehr Energie und Lebensfreude zurückgewonnen. Und die Übungen machen einfach Spaß!

*Der Kurs ist auch für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet.*

**Veranstaltungsort** Volkshaus Berne (Versammlungsraum), Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg

**Kurstermin** 21.10.2019-25.11.2019  
montags, 10:00-11:30 Uhr

**Kursgebühr** Euro 50,- Vereinsmitglieder  
Euro 72,- Gäste

**Kursleitung:** Birgit Schacht

### Yoga und Entspannung

Bei den zehnwöchigen Kursen kann man diese fernöstliche Bewegungsart kennen lernen. Mit den Übungen werden Kraft, Flexibilität, Gleichgewichtssinn und Muskelausdauer trainiert. Durch die Aktivierung der Muskeln, Sehnen und Bänder wird die Durchblutung angeregt. Die Rückenmuskulatur wird gekräftigt und dadurch eine bessere Körperhaltung unterstützt. Auch Atemübungen und Meditation sind Inhalte einer Stunde. Yoga hat eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und hilft Stress abzubauen.

Die Kurse sind geeignet für Jugendliche ab etwa 16 Jahre und Erwachsene, die Kurse am Montag und Dienstag im Volkshaus Berne auch für Anfänger und Wiedereinsteiger. Der Mittwochskurs im Vereinszentrum richtet sich ausschließlich an Fortgeschrittene.

Bitte eine Decke und etwas zum Trinken, am besten Wasser, mitbringen.

**Kursgebühr** Euro 65,- Vereinsmitglieder  
Euro 90,- Gäste

**Kursleitung:** Daljit Singh Sidhu

**Veranstaltungsort** Sport- und Kulturzentrum Volkshaus Berne (Versammlungsraum), Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg

**Kurs Nr. 1** 11.11.2019-27.01.2020  
(nicht in den Ferien)

**Kurs Nr. 2** 12.11.2019-28.01.2020  
(nicht in den Ferien)

dienstags, 10:00-11:00 Uhr

**Veranstaltungsort** tus BERNE-Vereinszentrum (Mehrzweckhalle), Berner Allee 64a, 22159 Hamburg

**Kurs Nr. 3** (nur Fortgeschrittene!)  
13.11.2019-29.01.2020  
(nicht in den Ferien)  
mittwochs, 17:30-18:30 Uhr

## Sommertour Eckernförde

Für unsere diesjährige Sommertour der Turnabteilung haben sich Regina und Helfer wieder ins Zeug gelegt und mit Eckernförde ein neues Ziel ausgesucht. Eckernförde war einst ein kleines Dorf, das um 1900 mit 360 Fischern und 29 Räuchereien vom Fischfang und der Verarbeitung lebten. Hier wurden die „Kieler Sprotten“ gefangen und geräuchert. Den „falschen“ Name bekamen sie, weil der Versand per Bahn damals ab Kiel erfolgen musste und die Kisten mit diesem Aufdruck auf Reisen gingen. Heute gibt es nur noch eine Vollräucherei und eine Museumsräucherei (noch nicht eröffnet) sowie einige Fischer.

Haupteinnahmequelle für das 23.000 Einwohner zählende Städtchen ist der Tourismus.

So versammelten wir uns also am Mittwoch, 19. Juni, wie üblich vor dem Volkshaus in Berne. Bei schönstem Sonnen- und Sommerwetter starteten wir gutgelaunt pünktlich um 8:30 Uhr in zwei Bussen. Der Gott des Asphalt war auch diesmal auf unserer Seite, wir kamen nach einer fröhlichen Fahrt pünktlich vor der Stadthalle in Eckernförde an. Bis zur geplanten Stadtführung war noch eine Stunde Zeit, die wir schon mal mit einem kleinen Erkundungsspaziergang über den Markt (es war gerade Markttag) bis zur Kirche St. Nikolai ausfüllten.





Zur Stadtführung waren wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Zuerst ging es zur nahen Strandpromenade, die durch hübsch bewachsene Dünen vom Strand auf einer Länge von zwei Kilometern verläuft. Viele Strandkörbe laden zum Verweilen ein, ins Wasser geht es einige Meter seicht, also ideal für Kinder, erfreulich: hier wird kein Eintritt verlangt, wenn man nur mal kurz an den Strand möchte. Wir bewunderten ein hübsches Reetdachhaus, den ehemaligen Ruderklub, und eine moderne Statue direkt am Strand. Wir gingen nur einige Meter auf der Promenade und dann Richtung Altstadt. Dort beeindruckt die idyllischen Gassen mit den romantischen kleinen Häusern. Und überall gibt es Blumen, vor allem Rosenstöcke in allen Farben, die im kargen Erdloch eingepflanzt üppig blühen. Dazwischen ist der Eingang zu einer alten Räucherei zu bewundern, wo die Fischer Kalle und Krischan in Holz geschnitzt zu bewundern sind. Dazu der Spruch: In Eckernför dor hebbtse't rut ut Sülver Gold to moken! – heißt so viel wie: in Eckernförde verstehen sie, aus Silber (rohe Sprotte) Gold (geräucherte Sprotte) zu machen. Ein schmaler Durchgang wurde uns als Sargschneise zu den dahinterliegenden Häusern erklärt. Weiter zum Hafen. Dort gibt es einen Übergang zum Gründerortsteil Borby, „Ekerenvorde“ im 13. Jahrhundert. Das heißt so viel wie „Eichhörchenfurt“, womit der lückenlose Wald bis zur Kieler Bucht gemeint ist. So kamen die Eichhörchen so weit, ohne den Boden zu berühren. Es ist heute auch das Wappentier. Die dort 1872 erbaute Pontonbrücke wurde später durch eine Holzklappbrücke ersetzt. Diese ist heute noch zu bewundern, sieht etwas holländisch aus. Der markante Rundspeicher war früher ein Getreidesilo, wird nun für Läden und Büros genutzt.

Der Rundgang endete schließlich in St. Nikolai, der ca. 1200 erbauten, dreischiffigen gotischen Backsteinhallenkirche mit einem vom Eckernförder Holzschnitzer Hans Gudenwerdt wunderbar geschnitzten Hochaltar. Es gäbe natürlich noch viel mehr zu berichten, was uns in launigem Plauderton, z.T. auf platt, gespickt mit persönlichen Anekdoten, vorgetragen wurde. Aber das wäre zu viel.

Der restliche Nachmittag wurde verschieden gestaltet. Bummeln, shoppen, die vielfältige Gastronomie nutzen oder doch noch mal an den Strand. Ganz Mutige wagten sich sogar ins Wasser. Die aufziehende dunkle Wolke, die uns für einige Minuten Regen bescherte, konnte die Stimmung nicht trüben und zog dann auch schnell wieder ab.

Der Nachmittag verging wieder viel zu schnell. Pünktlich um 17:30 Uhr saßen alle wieder im Bus und es ging zurück nach Berne, wo wir wohlbehalten ankamen. Vielen Dank an alle Beteiligten für diesen – mal wieder – gelungenen Ausflug.

**Elke Rohlf**







## Fahrradtour der ER+SIE Fitness-Gruppe Hamburg meine Perle

Wir suchen die Perlen und entdecken dabei neue Plätze, interessante Häuser, Wohngebiete und viele schöne grüne Ecken – sowie die größte Insel Hamburgs, mit diversen Highlights und einem Restaurant mit bodenständigen portugiesischem südlichen Flair. So lautete unsere Einladung für die diesjährige Radtour am 2. Juni.

Sonntagmorgens um 9:00 Uhr starteten 18 Teilnehmer vom Rödingsmarkt in die HafenCity. Eine ideale Zeit, durch die leeren Straßen zu radeln und dabei seinen Blick schweifen zu lassen...

Elbphilharmonie, Magellan-Terrassen, Maritimes Museum – bis zum Lohsepark mit seinen Spielplätzen und großen Rasenflächen. Am Rande des Parks verweilen wir am ehemaligen Hanoverschen Bahnhof - ein Schicksalsbahnhof für viele Menschen, eine Gedenkstätte erinnert daran, und Klaus-Peter gibt uns weitere Informationen. An der Hafencity-Universität vorbei fahren wir über eine neue Fußgängerbrücke des Baakenhafens direkt in den II. Bauabschnitt der HafenCity.

Auf riesigen Baustellen mit Maschinen und Kränen entsteht das neue Stadtviertel. Von den ehemaligen Kais ist kaum noch etwas zu erkennen. Fertiggestellt ist schon ein Spiel- und Sportpark, der Baakenpark, eine gelungene Anlage für Groß und Klein. Wir erklimmen einen Berg und freuen uns über den tollen Rundblick zum Hafen und zu den Elbbrücken.

Unser nächstes Ziel: die neue U-Bahn Haltestelle Elbbrücken - sehenswert! Vom Bahnsteig aus kann man fast in die Elbe spucken. Bei jedem Stopp gibt uns Klaus-Peter interessante Informationen. Hier weist er uns u.a. auf den geplanten „Elbtower“ hin, der die Silhouette von Hamburg verändern wird. Ein schönes Gefühl ist es, im Sonnenschein und bei leichtem Wind über die alte Elbbrücke auf die Veddel zu radeln. Die „Herren des Hauses“ sitzen vor den Cafés und Bars in großer Runde, unterhalten sich, die Kinder spielen auf den Plätzen da-

vor. Eine ruhige Stimmung, und die vergoldete Häuserfront in der Veddeler Brückenstraße interessiert nur unsere Sportgruppe. Kurzer Weg bis zur BALLINSTADT – das Auswanderer-Museum. Ein Besuch ist sehr zu empfehlen, doch jetzt machen wir erst einmal eine kleine Frühstückspause davor auf der Wiese. Entspannt liegen wir im Gras und hören einen kurzen Vortrag über das Museum. Nach kurzer Strecke stehen wir vor dem verschlossenen Tor des Energiebergs, der ehemaligen Mülldeponie Georgswerder. Wegen Personalmangels wird heute erst später geöffnet und so müssen wir auf die Besichtigung verzichten. Wir haben noch einige Perlen, die wir uns ansehen wollen.

Also, auf die Räder - aber vorher hören wir uns den Beitrag über die Sturmflut von 1962 an, denn wir stehen schon unmittelbar in dem Gebiet. Idyllisch ist der Weg durch das Kleingartengebiet zur Wilhelmsburger Dove Elbe. Die Bilder der Sturmflut hat man im Kopf, als wir an verlassenen Gärten vorbeifahren. Einige neue, moderne Einzelhäuser zeigen hier an, dass sich in Zukunft auch dieser Stadtteil verändern wird. Über die Wilhelmsburger Dove Elbe, mit den vielen Seerosen, weiter am Deich entlang. Die nächste Perle steht vor uns – die Windmühle – Johanna -, ein technisches Kulturdenkmal. Jeden 1. Sonntag im Monat öffnet der Kulturverein das Mühlencafé und das Backhaus. Wir befinden uns nun in Kirchdorf, dem Mittelpunkt der Elbinsel. In dieser grünen Ecke glaubt man nicht, dass wenige Kilometer weiter große Industriebetriebe stehen. Früher haben dort die Milchbauern ihre Höfe und Weiden bewirtschaftet und die Stadt Hamburg mit ihrer Milch beliefert. Das kleine Museum der Elbinsel zeigt die Geschichte in den Ausstellungsräumen des alten Amtshauses. Es steht unter Denkmalschutz und bildet mit der Kreuzkirche, dem Dorfkrug sowie alten Häusern das Milieuschutzgebiet Kirchdorf.

Inzwischen ist es sehr warm geworden und wir freuen uns über die schattigen Wege im Inselepark. Radfahren ist hier erlaubt, eine kurze Rundfahrt und endlich eine Kaffeepause im „Schmidtchen“ beim Wasserwerk. Wir beraten uns, wegen der





Hitze das Essen im Restaurant ausfallen zu lassen, stattdessen am Ernst-August-Kanal im Lokal „Zum Anleger“ zu rasten. Vorher radeln wir noch durch das Reiherstiegviertel, das einen besonderen Charme hat. Viele Häuser sind renoviert, Straßen und Plätze sind aufgezputzt und eine vielfältige Gastronomie lädt zum Verweilen ein. Hier steht auch der 42m hohe Energiebunker. Ein Besuch der Aussichtsterrasse in 30m Höhe ist Pflicht. Mit dem Fahrstuhl geht's hoch und dann hat man einen einzigartigen Blick auf Hamburg und Umgebung. Nach einer erholsamen Pause im Gartenlokal geht es weiter zum Klütjenfelder Hafen. An der renovierten Ellerholz-

schleuse gucken wir über den Spreehafen zum S-Bahnhof Veddel. Hier schließt sich nun unser Kreis. Eine Radtour mit vielen sehenswerten Ecken und Gebäuden auf der Insel Wilhelmsburg. In naher Zukunft werden große Baumaßnahmen dort beginnen. Ein ausgeschilderter Weg im Hafen führt uns durch die vielen Baustellen, über Brücken und altes Kopfsteinpflaster zum Elbtunnel. Ein schöner Abschluss unserer Radtour, diesmal 35 km lang, radeln wir durch die neue Elbtunnelröhre. Vielen Dank für euer Interesse bei dieser ganz anderen Radtour mit Klaus-Peter als Guide.

**Susanne**



## Ausflug ins Alte Land

Alle Jahre wieder, wenn die Sonne höher steigt, zieht es die Dienstag-Wirbelsäulen-Gymnastikgruppe von Susann hinaus in die Natur. In diesem Frühjahr war im Alten Land die Obstbaumbüte unser Ziel.

Mit U- und S-Bahn, Bus und Schiff (von Marlies bestens vorbereitet), landeten wir schließlich bei bestem Sonnenwetter in Steinkirchen. Bis zum Dorf war es aber noch ein Stück des Weges. Wir wanderten (unter Sieglindes Führung) gemächlich auf den Deichen, hinter denen sich entzückende Bauernhäuser versteckten. Sie waren von einem weiß-rosa Blütenmeer umgeben. Zwischendurch sahen wir immer wieder den Kirchturm, dem wir uns nur langsam näherten, weil der Deich Kurven

machte. Schließlich kamen die Ersten der Gruppe im Ort bei der Kirche an.

Wir schlossen uns einer Führung an und waren überwältigt vom Anblick der für diesen Kirchenraum fast zu großen Arp-Schnittger-Orgel. Der Meister hatte sie von 1685-87 mit schon vorhandenen Elementen gebaut. Leider gab es keine Hörprobe dieses Meisterwerks.

Dann wartete bereits das Hotel-Restaurant-Café Windmüller mit Speisen und leckerem Kuchen auf uns.

Nach einem Gruppenfoto und einem kürzeren Spaziergang traten wir den Heimweg wieder mit Bus, Schiff und U-Bahn an. Wir waren müde und erfüllt von all dem Schönen eines abwechslungsreichen Tages.

**Ingrid Frank**



# Blaue Seiten



**Termin!**  
Merken, bevor  
es zu spät ist!



Zu spät...  
Der **Blick**  
zuRück

**JA auf Reisen!**



Urlaub!  
Der **JA**  
auf Reisen

Jugendausschuss  
**tus**  
**BERNE**  
sports, fun and more...

## Rückblick Wochenendausfahrt I

Von Himmelfahrt bis zum 01. Juni ging es mit dem JA wieder auf eine Ausfahrt.

Diesmal ging es mit 37 Kindern zum Hof Hoppelino in Kasseburg.

Es wurde auf einem Heuboden in richtigen Heubetten geschlafen.

Nach dem Abendessen wurden die Steckbriefe erstellt, gemalt und gespielt.

Um halb Zehn startete dann die Nachtwanderung - auf einem Weg entlang des Waldrandes, durch das Wildschweingehege des Sachsenwaldes und wieder zurück.

Frau Haase gab im Wald noch eine Gruselgeschichte zum Besten, so dass wir froh waren, dass trotzdem alle Kinder - wenn auch ein wenig später - gut geschlafen haben.

Am Freitag stärkten sich alle ordentlich beim leckeren Frühstück, denn es musste mit dem Trecker in den Wald gefahren werden, um Feuerholz für das Lagerfeuer zu sammeln, alle Tiere mussten gefüttert und verwöhnt, den Hühnern die Eier geklaut und die Pferde gestriegelt werden.

Auf Wunsch der Kinder wurden einige Runden Stratego gespielt und beim „Staffel-Karten-Lauf“ konnten sich alle nochmal richtig auspowern und den anderen zeigen, wie schnell sie sein können.

Abends wurden noch wilde Rennen mit den Go-Carts ausgetragen und am Lagerfeuer das Stockbrot gebacken und gegessen.

Auf dem Heuboden wurde es diesen Abend auch relativ schnell ruhig, so dass die Betreuer es nicht einmal schafften, allen Kindern eine gute Nacht zu wünschen.



Am nächsten Morgen wurde nochmal ordentlich gespielt und getobt, bevor alle Sachen zusammengepackt und der Heuboden geräumt werden musste.

Viel zu schnell war nach dem Mittagessen der Bus schon da und brachte uns sicher und schnell zum Vereinszentrum.

Dort wurden wir bereits von Eltern, Geschwistern und Freunden erwartet, es wurde sich voneinander und von den Betreuern verabschiedet und plötzlich war es ganz ruhig am Sportplatz.

Wir hoffen, es hat euch so gut wie uns gefallen und ihr kommt beim nächsten Mal wieder mit!?  
Eure JA'ler

## Rückblick JA Betreuer Wochenende

Freitag nach der Arbeit ging es, wie in jedem Jahr, los zur Betreuerausfahrt, um das nächste Jahr zu planen. Ziel war Bosau am Plöner See und es wurde mit einem leckeren Grillabend und den ersten Planungen gestartet.

Samstag nach dem Frühstück, hieß es dann: Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.

Auf unserer Liste standen vor allem unsere Jahresplanung 2020 und das Finden neuer Jugendwarte. Die Planung dauerte bis in den Nachmittag hinein. Dann endlich kam das Vergnügen. Wir haben uns der Aufgabe: "Baut gemeinsam ein Floß" gestellt. In einer knappen halben Stunde haben wir es tatsächlich geschafft, aus Baumstämmen, Gurten und Tonnen ein echtes Floß zusammen zu bauen, welches uns im Anschluss tatsächlich für eine Erkundungstour über den Plöner See trug.



Es hat sehr viel Spaß gemacht, wir alle wurden zu Robinson Crusoe. Den Abend haben wir dann beim Beachvolleyball und kleineren Spielen ausklingen lassen.

Freut euch schon jetzt auf viele tolle Aktionen mit uns zusammen.  
**Eure JA'ler**



## Halloweenfeier 2019

Böse Geister gebet acht,  
bald da wird`s ne tolle Nacht.  
Denn wir haben uns gedacht,  
da wird dann Rabatz gemacht.  
Und es wäre doch gelacht,  
wenn euch das nicht Beine macht.



**Am Donnerstag, dem 31.10., zwischen 14 und 16 Uhr, wollen wir mit euch wieder den gruseligsten Tag des Jahres feiern.**



Es wird sich wieder verkleidet, gespukt, getanzt, gelacht, genascht und gespielt. Alles, was das Monsterherz begehrt, wird wieder aufgetischt!

Stattfinden wird das ganze Spektakel in der **Mehrzweckhalle des tus BERNE** und ihr benötigt keine Anmeldung. **Kommt einfach vorbei!**

## Ankündigung Weihnachtsaktion



Du hast Lust, schöne Weihnachtsdekoration, tolle Karten für Mama und Papa zu basteln, leckere Kekse zu backen und sie anschließend zu verzieren?



**Schnapp dir deine Freunde und Geschwister und kommt am 07.12.2019, von 14-16 Uhr, im Volkshaus Berne (Saselheider Weg 6, 22159 HH) vorbei und bringt gute Laune mit.**



Für weihnachtliche Stimmung sorgen wir.

Wir freuen uns auf dich.  
**Deine JA'ler**





## JA-Lender 2020

JHV & Fasching	23.02.2020
Hamburg räumt auf	März 2020
WE 1	05.06.-07.06.2020
WE 2	28.08.-30.08.2020
Kinderolympiade	12.09.2020
Laternenumzug	Oktober 2020
Halloweenfeier	31.10.2020
Weihnachtsaktion	05.12.2020

---

## Info +++ Info +++ Info +++ Info

Weiterhin könnt ihr unsere Arbeit auch online verfolgen!

Wir verschicken regelmäßig Newsletter mit vielen Details zu zukünftigen Veranstaltungen oder einfach nur kleine Erinnerungen über den nächsten Anmeldeschluss. Um dich bei dem Newsletter anzumelden, schicke einfach eine E-Mail an [newsletter@tusberne-ja.de](mailto:newsletter@tusberne-ja.de).

Auch bei Instagram unter [jugendausschuss\\_tusberne](https://www.instagram.com/jugendausschuss_tusberne) kannst du uns folgen und einen kleinen Einblick hinter die JA-Kulissen werfen.

Unser Name bei Facebook lautet „**Jugendausschuss des tus BERNE e.V.**“

Eure JA'ler



## 1-2-3-Viele,

man mag es kaum glauben, aber es gibt sie noch – oder sollte ich sagen, es gibt sie wieder – die „starke“ Frauenquote der Tischtennisabteilung von tus BERNE. Sorry, ihr Herren, ihr möget es mir verzeihen, wenn ich diesen Artikel hauptsächlich uns widme, denn das ist schon eine Sensation. Seht ihr auch so, ne? Der Sportgott meinte es gut mit uns. Nachdem wir jahrelang um neue Frauen geworben und auf neue gehofft haben – einige von uns sind deshalb auch „fremdgegangen“ - sind fast gleichzeitig drei spielerfahrene und zusätzlich zwei junge Spielerinnen (siehe Foto) vom Himmel in unsere Richtung gefallen. Aus 1 mach 3! Ja – wir können zaubern! In dieser Saison tritt der tus BERNE mit drei Damenmannschaften an und wir werden in der Kreisliga und in der 2. Bezirksliga ordentlich mitmischen und die Listen durcheinanderwirbeln.

Wer alles dabei sein wird, wollt ihr wissen? Schaut hinein ins Internet, alle Namen und Mannschaftsmeldungen stehen dort schwarz auf weiß.

Unsere Herren sind weiterhin mit vier Mannschaften dabei. Obwohl etliche Abgänge zu verzeichnen sind (Umszug, Vereinswechsel, Studium u. ä.), können wir uns auch über starke Spielzugänge freuen (siehe Foto).



Einige durften schon in der letzten Saison ihr Können zeigen. Hiermit heiße ich alle „Neuen“ noch einmal herzlich willkommen!

## Ach, da fällt mir gleich noch etwas ein:

Die Mitgliederzahl variiert jährlich bei tus BERNE, Neuankömmlinge und Interessierte haben wir immer wieder gerne.

Viele Spieler gehen weg, kommen aber wieder zurück, suchen woanders ihren großen Erfolg, finden jedoch bei uns ihr wahres Glück. Ich bin sicher, egal, ob Frau oder Mann, sich bei uns im Verein wohlfühlen und beweisen kann. Die Spielertypen können unterschiedlicher nicht sein! Manche stehen am Tisch, können mit Geduld und Erfahrung aufwarten, andere sind hippelig, tänzeln herum, bevor sie starten, und einige spielen sich in Rausch und sind fast von Sinnen, deshalb will ich zum Schluss nur noch sagen: „Lasst die Spiele beginnen!“

**Eure Sina**

**fitxpress**

*Dein Sportclub für kurzes, effektives & persönliches Training*

**EMS-Training & Functional Fitness**

**Wir suchen ab jetzt wieder Studienteilnehmer**

[www.fitxpress.eu](http://www.fitxpress.eu)

**MELANO** MULTIFUNKTIONELLE FALTMARKISE – AUCH FÜR GROSSE FLÄCHEN

Autorisierter Premium-Partner

**HORST SÖHL**

ROLLADEN • MARKISEN • TERRASSENDÄCHER • FENSTER • TÜREN • ROLLTORE

**Wir verwirklichen Ihre Träume ...**

Wohldorfer Damm 12  
22395 Hamburg

Tel.: 040 / 643 10 01  
Fax: 040 / 645 23 31  
info@soehl.net  
www.soehl.net

**KLÄIBER MARKISEN**

[www.klaiber.de](http://www.klaiber.de)





## Sommeraktion 2019

Nach der großen Resonanz in den vergangenen Jahren gab es auch in dieser Saison wieder die Sommeraktion für tennisbegeisterte Nichtmitglieder. Für einen geringen Beitrag konnten 85 (!) Einzelspieler und Familien unsere Anlage in den großen Schulferien nutzen. Einige von ihnen haben auch das Trainerangebot des Teams von Fabian Lusche angenommen, andere spielten aus Spaß an der Freude.

Auch unsere Gastronomie erfreute sich des regen Tennislebens in der sonst ruhigeren Hochsommer-

phase. Wir hoffen, dass viele Teilnehmer auch längerfristig unserem Verein beitreten.

Nach einer Begrüßung unseres Vorsitzenden Uwe Zierau wurden die Sommergäste von Michael Heinsch und Jürgen Burmeister mit unseren Platzregeln vertraut gemacht.



## Herren 60 sind Hamburger Meister und steigen in die Nordliga auf!



v.l. Jörg Walter, Georg Neumann, Harry Lüneburg, Burghard Lepke, John Höpfl, Jürgen Burmeister, Rolf-Dieter Wieck (MF), Wolfgang Lusche, Michael Ziesmann, Uwe Meyer-Gross, n.a., Gerd Burmeister

Am letzten Spieltag konnten wir nach einem 2:4 Rückstand alle drei Doppel gewinnen und somit die Tabellenführung bestätigen.

Eine kleine Kuriosität: Bei den vier Spielen haben wir immer alle drei Doppel gewonnen.

**Rolf-Dieter Wieck**

*Mannschaftsführer der erfolgreichen Herren 60*

## Berichte aus unserer Jugendabteilung

### Tennis-Sommercamp 2019

In der letzten Woche der Sommerferien fand unser erstes Sommerncamp unter der Leitung unseres Jugendwartes Fabian auf der Anlage des WTHC statt. Bei schönstem Wetter starteten wir mit zwölf Kindern im Alter von 7-15 Jahren in die Woche. Ein buntes Sportprogramm, begonnen mit Konditions- und Koordinationstraining, über Tennistraining, bis hin zu verschiedenen Spieleinheiten und leckerem Essen, füllte unsere Tage aus. Auch die Regenabschnitte zwischendurch haben der Motivation keinen Abbruch getan. Es ging dann einfach in der Halle mit genauso viel Sport und Abwechslung weiter. Die Kinder waren immer konzentriert und mit Feuereifer dabei. Auch der

## Abschluss der Medenspiele 2019 tus BERNE

Mannschaft	Mannschaftsführer	Spielkl. 2019	Auf-/Absteiger
Damen 40	Kristina Streitberg	OL	Abstieg in die Verbandskl.
Damen 50 – I	Christina Hoop	Kl. II	Klassenerhalt
Damen 50 – II	Birgit Breutel	Kl. IV	Klassenerhalt
Damen 60 – Mi	Uta Höpfl	Kl. II	Klassenerhalt
Herren	Thomas Zierau	Kl. III	Klassenerhalt
Herren 40 – I	Marcus Schulz	VK	Klassenerhalt
Herren 40 – II	Alf Gauer	Kl. V	Aufstieg in Klasse IV
Herren 50	Olav Braasch	KL. VK	Klassenerhalt
Herren 50 – I Pokal	Ingo Knittel	VK	Klassenerhalt
Herren 50 – II Pokal	Michael Heinsch	VK	Klassenerhalt
Herren 60 – I	Rolf-Dieter Wieck	OL	Aufstieg in die Nordliga
Herren 60 – II	Uwe Zierau	Kl. III	Aufstieg in Klasse II
Herren 65	Uwe Meyer-Gross	OL	Klassenerhalt
Herren 70 – I	Rüdiger Lammek	Kl. II	Klassenerhalt
Herren 70 – II	Manfred Knaus	Kl. III	Abstieg Klasse IV

Spaß kam dabei nicht zu kurz und es wurde viel gelacht. Alle Kinder gingen am Ende eines ausgefüllten Tages glücklich und erschöpft, mit Vorfreude auf den nächsten Tag, nach Hause. Am Ende der ereignisreichen Woche fragten die Kinder: „Wann machen wir das nächste Camp?“

Abschließend können wir als Trainerteam festhalten, dass unser erstes Sommerncamp ein voller Erfolg war und auch uns Trainern und Betreuern sehr viel Spaß gemacht hat.

## Unsere Jugendmannschaften stellen sich vor.

### In diesem Heft: Team U10

Unser U10 Team hatte bei den diesjährigen Medenspielen bis zum jetzigen Zeitpunkt eine außerordentlich erfolgreiche Midcourt-Saison. Das Team besteht aus der spielstarken Spielerin Elli, dem schlagkräftigen Julian und zwei weiteren Jungs. Alle sind dieses Jahr erstmalig gemeldet. Zum Auftakt war Blau-Weiß Lohbrügge e.V. bei uns zu Gast. Hier konnten wir mit 6:0 Matchpunkten in vier Einzel- und zwei Doppelspielen das Punktspiel gewinnen. Das erste und einzige Auswärtsspiel fand beim Buxtehuder Tennisclub „Rot-Weiss“ von 1948 e.V. statt. Unser Team erkämpfte sich dort in Einzel- und Doppelspielen einen 4:2 Sieg. In dem dritten Medenspiel gelang es unserem Team zu Hause gegen Elbe Bille in spannenden Sätzen die Tabellenführung auszubauen. Wir alle sind von der starken Gemeinschaft unseres U10 Teams unheimlich begeistert und hatten riesigen Spaß bei den Spielen.

Das letzte Spiel gegen TC Wedel e.V. findet unter dem Motto statt:

**„Wir steigen auf, egal wohin!“**





## Osterau - Bramau am 19. August

Die Paddeltour am 19. August 2019 auf der Osterau – Bramau war eine Fortsetzung der Tour vom 25. Juni 2016 von Heidmühlen mit der Durchfahrt durch den Tierpark Eekholt. So sind wir in Bimöhlen eingestiegen, es ist ein neuer, vorbildlich angelegter Anleger. Zügig ging es durch den Ort mit schönen Ufergrundstücken, teilweise Gärten oder auch Weiden für Haustiere. Es folgte die neue Autobahnbrücke, der Bach läuft dann ein Stück parallel zur Autobahn. Dort wurde uns demonstriert, wie stark der Verkehrslärm die Autobahn verursacht. Bis Bad Bramstedt hatten wir zahlreiche kleinere Hindernisse durch umgestürzte Bäume und kleinere Wehreinbauten, die aber gut bewältigt wurden. In Bad Bramstedt bei der ehemaligen Wassermühle machten wir Mittagsrast in einer Gartenlaube, so hat uns der leichte Regen nicht gestört. Nach der nicht befahrbaren Solgleite haben wir wieder eingesetzt und weiter ging es bei flotter Strömung bis nach Föhren – Barl. Unterwegs hingen oft Weiden ins Wasser, die wir im Slalom umfuhren, auch drei umgestürzte Bäume wurden überwunden. Die in den Wiesen aufgestellten ehemaligen Telegrafentangen mit Storchennestern werden scheinbar gern von den Vögeln angenommen, wir konnten sieben Störche zählen. Der Ausstieg an der Brücke Föhren – Barl war etwas beschwerlich. Nach dem Verladen der Boote gab es noch Kaffee mit Obstkuchen, so hat der etwas regnerische Tag seinen schönen Abschluss gefunden.

Otto Vollertsen



**Hier  
könnte  
Ihre  
Anzeige  
stehen!**

Wir freuen uns über Ihren Auftrag.

Rufen Sie uns an:  
Telefon 604 42 88-0

### M·M·R

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

### Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie sämtliche Maler- u. Bodenbelagsarbeiten aus.

Brunnenkoppel 22 • 22041 Hamburg • Tel: 040 - 23 99 42 18

### ALBERT GEHRMANN BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Maurermeisterbetrieb seit 1966

### Maurer-, Putz-, Beton- und Reparaturarbeiten

Saseler Str. 51  
22145 Hamburg

Telefon 040 / 679 91 02  
Mobil 0172 / 408 75 04





## tus BERNE 2008er - INTERNATIONAL DABEI!

Nach den guten Erfahrungen im Jahr 2018 hatte sich das Trainer- und Betreuersteam für das Jahr 2019 etwas Besonderes ausgedacht. Es wurde nicht nur wieder ein Trainingslager geplant und durchgeführt, sondern mit den Jungs auch zum internationalen Turnier ins dänische Haderslev gereist.

Zum Trainingslager ging es dorthin, wo auch Cheftrainer Niels, Co-Trainer Farid und Torwarttrainer Heiner in ihrer mehr oder weniger lange zurückliegenden, aktiven Zeit schon waren, in die Ferienanlage Schönhagen der Hamburger Sportjugend in der Nähe von Kappeln an der Schlei (Schleswig-Holsteiner kennen vergleichbar die Sportschule Malente).

Zumindest für Nordlichter herzerwärmend, sind die einzelnen Häuser der Ferienanlage nach berühmten Segelschiffen benannt und so zogen die Jungs des 2008er Jahrgangs des tus BERNE in die miteinander verbundenen Häuser "Seute Deern" und „Gorch Fock“ ein. Belegung der Zimmer wie immer als Mischung aus erster und zweiter Mannschaft, unter Berücksichtigung der Neuzugänge und nach Möglichkeit auch zusammen mit dem besten Kumpel.

Das Programm ähnelte dem des Vorjahres: Mannschaftsbesprechungen an den Abenden (Highlights dabei die Wahl des Mannschaftsrates in der ersten Mannschaft und der flammende Appell an die Spieler der zweiten Mannschaft, sich zu entscheiden, ob sie wirklich ernsthaft Fußball spielen wollen und dies dann auch ihren Eltern aufzugeben, damit die Spieltermine endlich mehr bei den Wochenendplanungen der Familien berücksichtigt werden), Waldläufe an den Morgen (wobei

die Strecke durch den Ort und über die Promenade führte, bei gefühlten maximal 2°C im Wind) und verschiedenen Einheiten auf dem weitläufigen Trainingsgelände. Kleine Wermutstropfen waren der schlechte Zustand der Rasenplätze und die parallele Belegung mit gleich fünf bis sechs Fußballmannschaften.

Dem Spaß der Jungs tat dies keinen Abbruch, in den diversen Zeiten zur freien Verfügung wurde das gesamte Gelände der Anlage erobert, natürlich wieder Fußball gespielt, aber auch diverse Tischtennismatches und Schachpartien ausgetragen.

Insgesamt bewiesen die Jungs am ganzen Wochenende großes Engagement und zeigten viel Disziplin und Respekt, auch als Gäste der Anlage und im Umgang untereinander und mit anderen Sportlern, so dass dem absoluten Saisonhöhepunkt nichts im Weg stand.

## Also hieß es „Auf zum Haderslev Cup 2019!“.

Bei diesem großen, internationalen Turnier in Dänemark spielten im 2008er-Jahrgang zwanzig Mannschaften aus Dänemark, Deutschland, Polen und den Niederlanden. Der tus BERNE meldete drei Mannschaften, um allen Spielern möglichst viel Einsatzzeit geben zu können. Da im Vorfeld bekannt war, dass in der Regel von sehr starken Gegnern auszugehen ist, war die Idee bei der Kadereinteilung, dass eine Mannschaft eine gute Rolle spielen sollte und die beiden anderen Mannschaften in der Lage sein sollten zumindest Spiele zu gewinnen.

Und so kam es dann auch. Mannschaft 3 startete mit einem glatten Sieg, musste danach aber dreimal dem Gegner den





Vortritt lassen, wobei nur ein Spiel wirklich hoch verloren ging, und belegte am Ende den vierten Platz in ihrer Gruppe. Mannschaft #2 kam die ersten drei Spiele am Samstag - wie erwartet - unter die Räder. Die Moral war aber intakt und so wurde das letzte Gruppenspiel am Sonntag nach toller Mannschaftsleistung haushoch gewonnen und ebenfalls der vierte Platz in der Gruppe erreicht. Und das bedeutete: Platzierungsspiel tus BERNE gegen tus BERNE!

Die Trainer, Luc und Heiner einerseits und Ralf andererseits, einigten sich darauf, nur die Mannschaftsaufstellungen zu machen und dieses „Trainingsspiel in der Ferne“ nicht weiter zu coachen. Das Spiel endete nach verteilten Halbzeiten mit 1:1 und so ging es ins 9-Meter-Schießen. Auch hier legten die Spieler, ohne Zutun der Trainer, Schützen und Reihenfolge selber fest. Leider musste es eine Entscheidung geben: nach zwei Fehlschüssen von Mannschaft #2 gegenüber nur einem bei Mannschaft #3, zog diese als Sieger ins letzte Platzierungsspiel ein, in dem sie allerdings chancenlos war. Die im internen Duell noch unterlegene Mannschaft gewann ihr letztes Spiel nach großartiger Leistung, mit einem überragenden Torwart, und so beendeten beide Mannschaften das Turnier mit zwei Siegen und konnten am Ende des Tages stolz die Teilnehmermedaillen von ihren Coaches in Empfang nehmen.

Mannschaft #1 spielte ein großartiges Turnier und ging nach einem hart erkämpften Unentschieden (gegen den späteren Turniersieger) und drei überlegenen Siegen nur aufgrund eines um zwei Tore schlechteren Torverhältnisses als Gruppenzweiter in die Platzierungsspiele. Das erste Spiel wurde knapp aber verdient mit 2:1 gewonnen, so dass es um den fünften Rang im Turnier ging. Hier kam es leider zum negativen Höhepunkt der Veranstaltung. Die polnische Mannschaft bestach im Spiel durch unfaires, teilweises brutales Spiel (wobei sich die Berner Jungs sicher daran gewöhnen müssen, dass nicht überall so strikt wie in Hamburg gepfiffen wird und sie ihre Körper mehr einsetzen müssen) und führte nach dem 1:1 zum Ende der regulären Spielzeit und dem Sieg im Neunmeterschießen den Loosertanz aus Fortnite vor den Spielern und Trainer Niels auf. Aber nicht nur bei diesem Spiel war allen drei Mannschaften die Unterstützung durch mitgereiste Eltern sicher, so dass dies hoffentlich keine bleibende Erinnerung wird. Die über Jahre ge-

wachsene und auch - wenn gewünscht - neue Mitglieder problemlos integrierende Elternschaft hatte sich mit jeweils fünf Familien zwei große Ferienhäuser gemietet und hat - nach den WhatsApp-Bildern zu urteilen - großartige Abende verlebt. Da weitere fünf Familien einzeln vor Ort das lange Wochenende verbrachten, waren insgesamt 18 von 27 Spielern in Dänemark vertreten.

Für Spieler und Trainer war der Aufenthalt wohl nicht ganz so bequem wie in den Ferienhäusern der Eltern, aber zumindest auch ein Erlebnis. Untergebracht auf Luftmatratzen und Isomatten in einem Gymnasium am anderen Ende von Haderslev hatten sie die Gelegenheit, das Linoleum in den Klassenräumen aus nächster Nähe zu bewundern. Jede Menge Chips und der abendliche Fernsehabend bei einem Länderspiel der Nationalmannschaft schweißten die Jungs aber auch hier weiter zusammen. Und auch für die Trainer hielt die Unterkunft einen besonderen Moment bereit: den abendlichen Austausch mit den Trainern des 2006er-Jahrgangs, allerdings nur kurz, da ja nach der Linoleum-Nacht wieder ein langer Turniertag wartete. Abschließend geht der Dank an alle Eltern, die ihren Kindern dieses besondere Erlebnis ermöglicht haben und insbesondere an die, die in Haderslev einen Fahrdienst übernommen haben, Besonders erwähnenswert, Anita und Hilmar, die permanent für die Mannschaft da waren.

Die Resonanz seitens der Spieler war so positiv, dass die 2008er im tus BERNE wohl auch in 2020 wieder Trainingslager und internationales Turnier besuchen werden (müssen).

Im quasi Jahresrückblick nicht unerwähnt bleiben darf, dass die erste Mannschaft in der Hallenrunde das Halbfinale erreichte, im Pokal der U11 das Finalturnier beim Hamburger Fußballverband spielen durfte (dort leider aufgrund der Aufregung unter Wert abgeschnitten hat) und in der Rückrunde als D-Junioren ohne Gegentor ganz knapp ihre Staffel gewonnen hat. Für die anstehende Saison 2019 / 2020 wurde die Mannschaft folgerichtig in die U12 Bezirksliga gemeldet und auch die zweite Mannschaft muss und wird sich weiterentwickeln. Damit der tus BERNE in diesem Jahrgang dauerhaft mit zwei Mannschaften vertreten sein kann, soll der Kader mit Blick auf das bereits in zwei Jahren ggf. anstehende 11er-Feld auf etwa 40 Spieler ausgebaut werden.

**Ralf Biermann**

**„Leistung rund um's Auto“**

Kfz-Werkstatt

**MICHAEL JANSSEN**

**Klima Service · OBD · TÜV + AU**

**Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken**

Gewerbehof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71

**FRESEMANN**



*„Ihr Multimedia Partner  
am Berner Markt“*

Hermann-Balk-Str. 137 • 22147 Hamburg  
Tel. 040/644 85 66 • Fax 040/644 93 74





Foto: Wide Range

### Irish Folk and more

WIDE RANGE ist nicht in eine musikalische Schublade einzuordnen. Ihre Art zu musizieren macht einfach Spaß, auch den Musikern selbst, das spürt man und die gute Laune geht direkt auf das Publikum über. Davon konnten sich die Berner bereits im November letzten Jahres überzeugen und wir freuen uns sehr, die Hamburger Musiker in ihrem Jubiläumsjahr wieder im Volkshaus begrüßen zu dürfen.

WIDE RANGE wurde Anfang 2004 gegründet. Aus gemeinsamem Interesse an Irish, Scottish und American Folk trafen sich

die Musiker immer häufiger zu Auftritten, nicht zuletzt wohl auch deshalb, weil diese Art der Folkmusik der Ursprung vieler anderer Musikrichtungen ist. Sowohl die Melancholie als auch die raue Seele der irischen Pub-Kultur bringen WIDE RANGE in ihrer Musik zum Ausdruck und vermitteln die typisch irische Lebensfreude, die den Irish-Folk international beliebt macht. Im Laufe der vergangenen Jahre hat sich die Band zu einer Größe im Irish-Folk-Genre etabliert.

Das groovige Klangbild und Zusammenspiel der fünf Musiker, die aktuell die Band begleiten, ist geprägt von traditionsreichen irischen Instrumenten wie Fiddle, Akkordeon, Gitarre, Bodhran, Dudelsack, Tin Whistle, Mandoline, Mandola, Trommeln, Piano sowie Bass und Percussion. Neben der vorhandenen, überschäumenden Spielfreude und der puren Lebenslust überzeugt die fröhliche, professionelle Stimmung auf der Bühne.

**Samstag, 2. November, 20:00 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr)

Der Vorverkauf läuft bereits! Karten für einen Abend mit mitreißender Folkmusik zum Zuhören, Mitsingen und Tanzen gibt es für 15,- € in der Geschäftsstelle des tus BERNE, Berner Allee 64a, 22159 Hamburg oder online auf <http://widerangetus.cortex-tickets.de>.

### Lösungen Gedächtnistraining von S. 6

1. Fragen zu Hamburg

- a. Stadtwappen      b. Sterne      c. Bezirke
- d. Senat            e. Erste Bürgermeister
- f. Marseille        g. Haushalt    h. Wahlen
- i. Kultur            j. Polizei      k. Debatte
- l. Opposition        m. Fraktion

2. Scherzfragen

- a. Nein, das ist die eigene Mutter.
- b. in leere
- c. im Kühlschrank
- d. Sie können sich nicht in die Haare kriegen.
- e. Die Nacht liegt dazwischen.
- f. Silvester
- g. Osterglocken (Blumen), Glockenblumen
- h. Fingernagel
- i. Uhu
- j. Schnecke

3. Geschichte – Rechtschreibung

Eines Tages ging Herr Bunt durch den Wald und sah, dass fünf Rehe auf einer Lichtung standen.

Als die Tiere Herrn Bunt sahen, liefen sie davon. Herr Bunt hatte die scheuen Tiere nicht aufschrecken wollen und entschuldigte sich bei ihnen. Da kamen sie zurück und fingen erneut an zu grasen. Plötzlich sagte ein Rehkitz zu Herrn Bunt: „Hör mal, du, wir lieben diese Wiese und deshalb möchte ich dich bitten, dafür zu sorgen, dass sie unter Naturschutz gestellt wird.“ Herr Bunt wunderte sich nicht wenig

über das sprechende Reh. Er versprach, sich zu kümmern. Und ein Jahr später war Herr Bunt einem Naturschutzverein beigetreten und die Wiese ist nun als Schutzgebiet ausgezeichnet.

4. Tiernamen einsetzen

- a. Pudel              b. Kätzchen        c. Drossel
- d. Eber                e. Ratten            f. Setter
- g. Schlange        h. Drossel          i. Hase
- j. Krokodil         k. Schaf             l. Bär
- m. Star              n. Wolf              o. Ochsen
- p. Schimmel        q. Taube             r. Hering
- s. Rössel            t. Gänse             u. Drossel
- v. Elch                w. Gänse            x. Schnecken
- y. Geier              z. Amsel

5. Zahlenreihen

a.	+ 5 + 5 + 5 + 5	69	74	79	84	89
b.	+ 2 + 3 + 4 + 5	28	35	43	52	62
c.	- 7 - 7 - 7 - 7	27	20	13	6	- 1
d.	+ 2 + 3 + 4 + 5	46	53	61	70	80
e.	+ 3 - 1 + 4 - 1	15	14	20	19	26
f.	+ 2 x 2 + 2 x 2	30	60	62	124	126

6. Knobeln und Zahlen finden

	Summe	Differenz
a.	132 + 458 = 590	a. 769 - 231 = 538
b.	579 + 421 = 1.000	b. 901 - 573 = 328
c.	528 + 403 = 931	c. 678 - 543 = 135
d.	591 + 209 = 800	d. 987 - 654 = 333
e.	679 + 321 = 1.000	e. 701 - 234 = 467



## Tageswanderung im Juli

Vor vielen, vielen Jahren meldeten sich plötzlich nur noch wenige Teilnehmer zu der Tageswanderung im Juli an! – Was war geschehen?

Urlaub – Urlaub mit den Kindern – Urlaub mit den Enkeln – Urlaub!

Und nun? Für 15 Teilnehmer wird der Bus zu teuer! (Das habe ich doch kürzlich erst gehört!?)

Und da kam die Idee auf: dann holen wir eben das Fahrrad aus dem Schuppen und machen eine Radtour! – Und das wurde dann einfach zur Regel! – Tagestour im Juli mit dem Rad!

Die Zeit ging ins Land und irgendwann war das mit dem Juli-Urlaub offensichtlich nicht mehr so relevant – Gründe sind egal! – man wollte wieder wandern – und das auch im Juli!

Und so treffen sich seit einigen Jahren die Wanderer und die Wanderinnen um 9:00 Uhr am U-Bahnhof in Berne und die Radfahrer und auch die Radfahrerinnen um 9:00 Uhr am Volkshaus in Berne!

Und das auch in 2019!

**D.P.**

## Tagesfußtour am 13. Juli 2019

Am 13. Juli starten 13 tus BERNE-Wanderinnen und Wanderer am Berner U-Bahnhof, um den ab dem Jahre 2013 begehbaren, 40m hohen Georgswerder Energieberg zu „erklimmen“ und später über die Veddel zum Inselepark Wilhelmsburg zu wandern.

Die Geschichte der Deponie auf der Elbinsel Wilhelmsburg (der größten bewohnten Flussinsel Europas) und des 900m langen „Horizontweges“, dem Wahrzeichen des Energieberges, erzählt das am Fuße des Berges neu erbaute Informationszentrum.

Nach kurzem Blick ins Gebäude beginnt der „Aufstieg“, entweder die Treppe hoch oder gemächlich auf kurvenreichem Weg nach oben.

Und dann ein beeindruckender Rundumblick auf Hamburg so weit das Auge reicht! – Und alles bei tus BERNE-Wetter!

Nach Abstieg und Mittagspause geht der Weg entlang der Dove-Elbe weiter. Bei deren Überqueren sorgen Bläss- und Teichhühner mit ihren Jungen für viel Spaß.

Vorbei an Gärten mit prachtvollen Hortensienbüschen, dem ältesten Bauernhaus Wilhelmsburgs im früheren Ortsmittelpunkt und dem Helmut-Schmidt-Gymnasium werden wir am S-Bahnhof Wilhelmsdorf über eine Brücke in den vielfältigen Inselepark geleitet.

Nach einem Blick ins Hotel „Wälderhaus“ und die Kletterwandhalle ein Highlight: die unter 15-jährigen Beachvolleyballer kämpfen um die Deutsche Meisterschaft!

Jetzt noch ein Eis, dann trennt sich die Gruppe. Fünf Blumenliebhaberinnen ge-

hen noch zum „Rosen-Boulevard“, um danach im Café Willi billa bei einem Getränk den Tag ausklingen zu lassen.

Der Rest ist dann wohl schon zu Hause!

**Irmi Busche**

Und fehlt dann ja noch die

## Radtour am 13. Juli 2019

Acht Räder stehen um 9:00 Uhr am Volkshaus. Normalrad, Rennrad, E-Bike, Herrenrad, Damenrad – alles vertreten! Und dazu Fahrerinnen und Fahrer!

Unser Ziel ist Hoisdorf, ca. 22km liegen vor uns – und Regina übernimmt die Führung.

Über Rahlstedt, durch das Stellmoorer Tunneltal zur Siedlung Hagen. Weiter über Ahrensfelde, durch Schmalenbeck und über eine Brücke über die A 1 erreichen wir Hoisdorf. Unser Ziel war eigentlich das Landhaus Hoisdorf, doch es ist noch zu früh, Mittag erst in einer knappen Stunde! Und nun?

Jeder weiß, dass Golfen heute „In“ ist und gar nicht weit weg liegt eine Golfanlage! Ca. 2,5 km – also hin! Hier findet ein Golfturnier statt, wir essen nicht, sondern trinken nur etwas. Langsam kommen immer mehr Teilnehmer der Veranstaltung, und wir suchen das Weite – obwohl wir ja genau wissen, wo wir hinwollen – zum Landhaus Hoisdorf!

Inzwischen ist es 12:00 Uhr und uns wird eine Speisekarte gereicht. Das Essen ist gut!

Auf der Rückfahrt sind dann plötzlich Wolken am Himmel! Im Staatsforst Trittau beginnt es dann zu regnen, das Schlimme dabei – wir waren im Staatsforst Trittau! Regensachen an und weiter.

Bis zur Siedlung Hagen wieder auf demselben Weg, dann verlassen wir den Hinweg, unterqueren die B75 und durch den Volksdorfer Wald nach Berne.

Inzwischen sind wir trotz Regensachen nass bis auf die Haut! Wenn nicht infolge des Regens, dann wegen der Wärme!

Nach insgesamt 45 km sind wir wieder am Volkshaus. Regen hat aufgehört, die Fahrt war schön – das meint **Dietbert**

### Warnung:

**Auch im Oktober werden wir ohne Elite-Bus wandern!**

**Treffpunkt: 9:00 Uhr U-Bahn Berne**

**Ihr Hamburger Tischler**

- Fenster u. Türen
- Holzterrassen
- Parkett u. Laminat
- Trockenbau
- Altbausanierung

Andre Maiwald Mandelweg 30 22175 Hamburg  
[www.Hamburger-Tischler.de](http://www.Hamburger-Tischler.de)  
 Tel. 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1



# Unser Sportangebot – Ein starkes Stück Gemeinschaft



## Aikido

**Abteilungsleiter**  
Wolfgang Glöckner  
info@aikido-tusberne.de

**Stellvertreter**  
Simon Henning  
info@aikido-tusberne.de



## Handball

**Abteilungsleiter**  
N. N.

**Stellvertreter**  
N. N.



## Leichtathletik

**Abteilungsleiter**  
Bernd Springer 328 46 005

**Stellvertreter**  
N. N.



## Badminton

**Abteilungsleiter**  
Martin Hansen 0157 85 62 66 28

**Stellvertreter**  
Felix Bopp 0179 513 64 05



## Inline-Skating

**Abteilungsleiterin**  
Vanessa Förster 0176 45 87 60 18

**Stellvertreter**  
N. N.



## Poker

**Abteilungsleiter**  
Matthias Liese 0170 183 33 25

**Stellvertreter**  
Marcel Langkabel



## Basketball

**Abteilungsleiter**  
Sebastian Mellin 189 93 159



## Judo

**Abteilungsleiter**  
Oliver Ortmüller 0171 890 81 59

**Stellvertreter**  
N. N.



## Reha-Sport

**Abteilungsleiterin**  
Jutta Ewert

**Stellvertreter**  
Ute Hillers



## Bogensport

**Abteilungsleiter**  
Wolfgang Höber 0175 458 47 70



## Ju-Jutsu

**Abteilungsleiter**  
Bernhard Kempa 0171 524 94 86

**Stellvertreter**  
Darius Kempa  
mail@rechtsanwalt-kempa-hamburg.de



## Skat

**Abteilungsleiter**  
Erwin Winkler 678 06 53

**Stellvertreter**  
Uwe Hübener 644 39 33



## Fußball

fussball@tusberne.de

**Abteilungsleiter**  
André Knorr 0157 54 21 71 51

**Stellvertreter**  
Benjamin Kuschma 0176 49 49 98 67

**Jugendleiter**  
Dominik Voigt 0176 76 77 98 30

**Stellvert. Jugendleiter**  
Lars Schultes 0157 58 80 67 45

**Schiedsrichterobmann**  
Manfred Rietschel 0157 71 66 32 47



## Kanu

**Abteilungsleiter**  
Klaus-Peter Graefe 640 56 00



## Kegelsport

**Abteilungsleiter**  
Torsten Schmidt 644 90 48



## Ski und Wandern

**Abteilungsleiter**  
Dietbert Pfullmann 640 04 14

**Stellvertreterin**  
Renate Franz 647 79 83



## Taekwon Do

**Abteilungsleiterin**  
Doris Schwarz 0172 430 88 35

**Stellvertreter**  
N. N.



## Tischtennis

**Abteilungsleiter**  
Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

**Stellvertreter**  
Axel Kranich 0173 646 66 86



## Trendsport

**Abteilungsleiterin**  
Nicole Jaworski  
nicolejaworski599@yahoo.de

**Stellvertreterin**  
Stefanie Sellmann



## Tanzsport

**Abteilungsleiter**  
Rolf Lustig leiter@tusberne-tanzsport.de

**Stellvertreter**  
Lutz Rückfort  
vertreter@tusberne-tanzsport.de



## Turnen, Fitness und Prävention

**Abteilungsleiterin**  
N. N.

**Stellvertreterin**  
N. N.

**Leistungsturnen**  
Babett Stadthaler 401 62 026

**Ballett**  
Claudia



## Tennis

**Abteilungsleiter**  
Uwe Zierau 601 18 15

**Stellvertreter**  
Michael Heinsch 0178 710 75 63



## Vereinsorchester

**Abteilungsleiter**  
Achim Borchert 721 39 33

**Stellvertreter**  
Jörg Jennrich 0172 533 23 32



## Volleyball

**Abteilungsleiter**  
Frank Niewerth  
frank.niewerth62@gmail.com

**Stellvertreterin**  
Charline Grieger  
charline.grieger@web.de

## Wir sind für Sie da!



### Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64a • 22159 Hamburg  
service@tusberne.de • www.tusberne.de



**Heike Heinsch**  
Buchhaltung



**Gabi Schlösser**  
Service



**Renate Heinisch**  
Mitgliederverwaltung

Fotos: Anja Jorre

**Geschäftsstelle** 604 42 88-0 (Telefon)  
**Bürozeiten:** Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr, 604 42 88-9 (Fax)  
Do 9-12 Uhr

**Gaststätte „Sporty's“** 604 49 960

**Fußball (Montag, 20:00-21:30 Uhr)** 604 42 88-4

**Tennisclubhaus** Alter Berner Weg 136 • 22393 Hamburg 644 83 40

### Sport- und Kulturzentrum

**Volkshaus Berne** Saselheider Weg 6 • 22159 Hamburg

**Management:** N. N.

**Vertretung und Vermietung:** Heike Heinsch 604 42 88-2

### Bankverbindungen:

**Hauptkonto:** IBAN: DE25 2005 0550 1249 1262 00 BIC: HASPDEHHXXX

**Volkshaus:** IBAN: DE22 2005 0550 1249 1239 26 BIC: HASPDEHHXXX

## Vorstand

**1. Vorsitzender**  
Hans-Joachim Pütjer 603 23 10

**2. Vorsitzender**  
Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

**Schatzmeister**  
Adolf Tillner 640 16 26

**Pressewartin**  
N. N.

**Protokollführerin**  
N. N.

**Sportwart**  
Holger Maiwald 0171 261 23 75

**Jugendwartin**  
Stephanie Kroll 0173 328 43 94

**Jugendwartin**  
Julia Petersen 0176 609 61 240

## Internet/Schaukästen

**Internet/EDV**  
Gabi Schlösser und  
Dr. Benjamin Schulz 604 42 880

**Krisenbeauftragter**  
krise@tusberne.de

**Datenschutzbeauftragter**  
Rolf Lustig datenschutz@tusberne.de

## Ehrenvorsitzender

Günther Meier



# POLICKE

## HERRENKLEIDUNG



**Traumhaft  
günstig  
für Hamburgs  
Männer.**

Anzug, Hemd & Krawatte auf  
über 700 qm. Freizeitmode,  
Underwear, Schuhe und  
natürlich Trendmode im  
neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung  
Böckmannstraße 1a  
20099 Hamburg  
Telefon: 040 - 28409590  
[www.policke-herrenkleidung.de](http://www.policke-herrenkleidung.de)

FAHRSCHULE-



*Mit uns immer einen Sprung voraus !*

### Berne

Tel.: 647 88 99

Hermann-Balk-Str. 99  
Mo, Fr 15.<sup>00</sup> – 18.<sup>00</sup> Uhr

Di, Mi, Do  
15.<sup>00</sup> – 18.<sup>30</sup> Uhr

Theorie: Di, Mi, Do  
18.<sup>30</sup> – 20.<sup>00</sup> Uhr



*Hermann Töpper* GmbH

**Bautischlerei • Fenster • Türen  
Reparaturen • Einbruchssicherung**

Am Stadtrand 94 – 98  
22047 Hamburg / Wandsbek

**Telefon: 040 – 688 79 54 0**

Fax: 040 – 688 79 54 20

Email: [info@toepper-gmbh.de](mailto:info@toepper-gmbh.de)

Turn- und Sportverein Berne e.V. • Berner Allee 64 a • 22159 Hamburg

[www.tusberne.de](http://www.tusberne.de) • [Service@tusberne.de](mailto:Service@tusberne.de)